

Mittheilungen des Münchener entomologischen Vereins. Jahrgang I. 1877. Redacteur: v. Harold. München, Th. Ackermann. 142 u. 21 S. und 2 col. Taf. Preis 6 Mark.

Der erste Band der Mittheilungen des unlängst gegründeten Münchener entomologischen Vereins überrascht durch Ausstattung und Inhalt gleich vortheilhaft; eine colorirte Tafel mit exotischen Chrysomelen und eine mit exotischen Schmetterlingen bilden eine höchst willkommene Zugabe zu den 10 Bogen und tragen ein eigenartiges, ansprechendes Gepräge; für später werden jährlich 10 bis 12 in 2 Heften von 5—6 Bogen für einen Beitrag von 6 Mark in Aussicht gestellt; erwägt man, daß Stettin für etwa 6½ Mark und Berlin für 9 Mark ungefähr je 30 Bogen liefern, so wird das stattliche Kleid allerdings etwas theuer bezahlt, doch gleicht eine col. Tafel allein mehrere Bogen aus.

Die Zahl der Mitglieder beträgt Ende 1877 etwa 60. Vorsitzender und Redacteur des Vereins ist natürlich H. Baron v. Harold, Dr. Kriechbaumer sein Stellvertreter, erster Schriftführer H. C. Will, zweiter H. M. Bastelberger, Cassirer H. F. Strasser.

H. v. Harold giebt (S. 113—125) eine bedeutende Anzahl von nomenclatorischen und synonymischen Bemerkungen und Nachträgen zum Stein-Weise'schen Cat. Col. Eur., von denen natürlich manche mit den in dieser Zeitschrift publicirten und den 123 in Katter's entomol. Nachrichten 1878. No. 2. p. 17—20 von H. E. Bergroth aufgezählten zusammenfallen.

Derselbe bringt die Diagnosen von 58 exot. Käfern und eine Uebersicht von 7 *Aspicela*-Arten. Reitter beschreibt gegen 40 Arten aus seinen Lieblingsgruppen, einige *Sitophagus* (darunter *Turcicus*) etc. Steinheil zählt seine 37 columbischen Chrysomelen auf, darunter die prächtige *Euryceraea* (n. gen.) *Badeni* und 11 andere n. sp., meist *Doryphora*; auch beschreibt er 10 neue columb. Elateriden. Unter dem lakonischen Titel *Cassididae* zählt Wagner 39 columbische auf, darunter 8 n. sp., beschreibt 25 andere diverse und giebt eine Bestimmungstabelle von 99 *Coptocycla*, in der wir zu unserem Erstaunen die Vaterlandsangaben vermissen, zu denen hinter den Citaten aus Boheman herrlicher Platz vorhanden war. Dr. Dewitz beschreibt ein Dutzend neue exot. Schmetterlinge und zählt Krug'sche Portorico-Dämmerungs- und Nachtfalter auf. Zu diesen gröfseren kommen noch 8 kleinere Aufsätze

und Sitzungsberichte, die wir in Heft II. mit Vergnügen bereits auf 2 Seiten eingeschränkt sehen. Da der Inhalt der Hefte kaum besser werden kann, als er ist, wünschen wir zum Schluss: möge er stets so bleiben. Einzelne Einrichtungen des jungen Vereins näher zu besprechen, fehlt es diesmal an Raum. G. Kraatz.

### Entomologische Station in Basel.

Von unserem Mitgliede H. Alb. Müller in Basel werden mir zwei Karten, eine in deutscher, eine in französischer Sprache zugesendet, deren Inhalt für manchen Leser unserer Zeitschrift von Interesse sein dürfte, der etwa auf dem Wege nach der Schweiz oder Paris <sup>1)</sup> die Stadt Basel passirt; sie lauten:

Entomologische Station, 166 Grenzacher Strasse in Basel. — Bibliothek und Lesezimmer auf Meldung täglich Jedermann offen. — Sprechstunden des Stifters täglich (Sonntag ausgenommen) von 2—4 Uhr Nachmittags. — Kulturpflanzen der gemäßigten Zone unter steter entomologischer Beobachtung. Oekonomisch-entomologische Sammlungen.

Station Entomologique, 166 Grenzacher Strasse 166, Bale. — Bibliothèque d'entomologie puré et appliquée. Journaux entomologiques de tous les pays. Entrée libre à tout heures. — Consultations du fondateur chaque après midi de 2—4 heures, excepté le dimanche. — Végétaux cultivés de la zone tempérée sous observation entomologique continuelle. Collections d'entomologie appliquée.

Im Baseler Museum ist bekanntlich auch Bischoff-Ehinger's an Exoten reiche Sammlung aufgestellt. G. Kraatz.

<sup>1)</sup> Wahrscheinlich geht auch jetzt noch ein Morgenzug von Basel nach Paris, welcher sehr preiswürdig ist und auch Wagen dritter Klasse mit sich führt, die meist nur schwach besetzt sind, so daß ein Bekannter vor einigen Jahren im Sommer ein ganzes Coupé für sich hatte, welches mit Hülfe von Plaid und Reisesack (Kopfkissen) wenig zu wünschen übrig liefs.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: [22\\_1878](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Mittheilungen des Münchener entomologischen Vereins. 230-231](#)